

Es lebe die feste und unverbrüchliche Freundschaft zwischen dem bulgarischen und dem deutschen Volk! (Die Delegierten erheben sich von den Plätzen und spenden lebhaften Beifall.)

Es lebe die Kampfseinheit aller marxistisch-leninistischen Parteien unter der Führung der großen Kommunistischen Partei der Sowjetunion!

Zentralkomitee
der Kommunistischen Partei Bulgariens

(Unter dem starken lang anhaltenden Beifall der Delegierten drückt Genosse Ganeff den Genossen Walter Ulbricht, Otto Grotewohl und Albert Norden herzlich die Hände.)

Vorsitzender *Albert Norden*: Genossinnen und Genossen! Soeben ist in unserer Mitte der Genosse Bagdache, Generalsekretär der Kommunistischen Partei Syriens und des Libanons, eingetroffen, den wir ebenso herzlich wie die anderen Delegierten unserer ausländischen Bruderparteien begrüßen. (Die Genossen erheben sich von den Plätzen und spenden stürmischen lang anhaltenden Beifall.)

Genossinnen und Genossen! Dem Parteitag sind bis zum heutigen Tage insgesamt 135 Geschenke zugegangen, darunter der neuentwickelte Kleinstroller von Simson Suhl sowie ein weiterentwickelter Motorroller, der den Namen „Berlin“ trägt und vom VEB Industrierwerk Ludwigsfelde gefertigt ist, und viele andere wertvolle Geschenke und Modelle.

Aus den wirklich unzähligen bis jetzt weit über 700 Verpflichtungen, die beim Parteitag eingegangen sind, nenne ich euch die folgenden:

Die Arbeiter des Kalikombinats „Emst Thälmann“ in Merkers haben sich verpflichtet, 500 Tonnen K 20 über den Plan zu produzieren. Sie haben bereits jetzt einen Erfüllungsstand von 2000 Tonnen über den Plan. (Beifall.)

Das Kombinat „Schwarze Pumpe“ erklärt in einem Telegramm an den Parteitag, daß zum 10. Geburtstag der Republik die ersten 50 000 Tonnen Briketts geliefert werden. (Beifall.)

Das Kunstfaserwerk „Wilhelm Pieck“ hat durch die Verpflichtungsbewegung einen Planvorsprung von vier Tagen erreicht und den Staatsplan bereits um 111 000 DM erhöht. (Beifall.)